**Mein Erfahrungsbericht: Preisverleihung zum 65. Schülerwettbewerb zur Förderung der politischen Bildung im Landtag**

Ich gehe in die Klasse WGIJ11 des Wirtschaftsgymnasiums an der Max-Weber-Schule Freiburg. Unsere GGk-Lehrkraft Frau Frommer hat mich motiviert, an diesem Schülerwettbewerb des Landtags teilzunehmen. Ich fand es eine inspirierende Abwechslung, über ein frei wählbares Thema im Rahmen des digitalen Lernportfolios im GGk-Unterricht schreiben zu können. So habe ich am Ende der Sommerferien auf meiner Heimreise durch das schöne Burgund erste Ideen für mein Lernportfolio über Kryptowährungen gesammelt und mit der Arbeit begonnen. Ob ich damit einen Preis gewinnen würde? Ich wollte einfach mal sehen, was dabei rauskommt. Als ich dann von der Landtagspräsidentin Frau Muhterem Aras, die ich bereits bei einer Schulveranstaltung im Oktober 2022 bei uns an der MWS kennengelernt hatte, angeschrieben wurde, war ich ehrlich gesagt selbst überrascht. Dass ich den ersten Preis gewonnen hatte, habe ich dann erst später erfahren.

Kurz zum Thema, über das ich geschrieben habe: Kryptowährungen finde ich eine interessante Entwicklung, obwohl ich nicht glaube, dass Kryptowährungen die Finanzwelt komplett revolutionieren werden. Kryptowährungen basieren auf Blockchain, eine meiner Meinung nach richtig coole digitale Technologie. Bitcoin ist eine der möglichen Anwendungen der Blockchain-Technologie. Aber die Blockchain als digitale Technologie durchdringt viele Alltagsbereiche, in denen es auf absolute Fälschungssicherheit ankommt, so bei Tachos, Grundbuchämtern und vielen Anwendungen, die heute noch gar nicht erschlossen sind…

Als Frau Frommer und ich nach Stuttgart eingeladen wurden erfuhr ich, dass mein Essay in Stuttgart so gut angekommen ist, dass ich den ersten Preis gewonnen habe. Das hat mich schon sehr bewegt. Als Preisauslobung habe ich eine Reise in Begleitung einer Abgeordneten des Landtags nach Brüssel gewonnen.

Zur Preisverleihung wurden meine Lehrerin Frau Frommer und ich nach Stuttgart eingeladen. Nachdem wir die Security im Landtag passiert hatten, kam dann feierliche Stimmung auf. Zum Empfang gab es schwäbische Butterbretzeln 😉 In einer sehr interessanten Führung durch den Landtag, wurden wir mit der Architektur und der jüngeren Geschichte des Landtags vertraut gemacht. <https://www.landtag-bw.de/home/aktuelles/begegnungen/2023/juni/2023-06-15_01.html>

Die Schieferwand im Foyer mit dem versteinerten Fischsaurier (Ichthyosaurus) fand ich sehr cool. Nach dem Empfang begaben wir uns in den Plenarsaal des Landtages, das hatte etwas Feierliches. Ich fand das klasse, einmal auf den Stühlen der Angeordneten sitzen zu könne, die sich immer so schön an der Tischkante ausrichten, mitten im Zentrum der Macht.

Die Präsidentin des Landtags, Frau Muhterem Aras hat in ihrer Rede das Engagement und die Leistungen von uns Preisträger\*innen gewürdigt. Die Präsidentin lobte uns für unsere Beteiligung und unser Interesse an den gesellschaftlichen Themen der Gegenwart. Mich hat sehr beeindruckt, mit welcher Direktheit sie zu uns gesprochen hat und dass Sie sich die Zeit für uns nahm. Mir bleibt in Erinnerung aus ihrer Rede: Man kann durch Engagement die Zukunft mitgestalten!

<https://www.landtag-bw.de/home/aktuelles/begegnungen/2023/juni/2023-06-15_01.html>

Bei meiner Urkundenübergabe waren Frau Nadyne Saint-Cast, Mdl des Wahlkreises Freiburg II, meine Lehrerin Frau Frommer und mein Dad mit dabei. Frau Frommer ist am Morgen extra aus Leipzig von einer außerunterrichtlichen Veranstaltung angereist. Ich möchte mich an dieser Stelle für ihre Zeit und Unterstützung besonders bedanken.

Am Nachmittag sind wir dann noch ein bisschen durch die Stuttgarter City geschlendert, bevor es wieder auf den Weg nach Freiburg ging. Es war schon alles sehr aufregend!

Anton Imm, WGIJ11